

Zum ersten mal fühl ich mich irgendwo geborgen.
Das Gefühl von Heimat war mir unbekannt.
Auch deine Wünsche machen mir nur wenig Sorgen,
denn keiner merkt jemals, was über Nacht verschwand.

Die Welt dort draußen, sie verblasst,
ich gehe nur noch ungern raus.
Hab ich sie immer schon gehasst?
Ich fühl mich nur in dir zu Haus!

Astoria- du bist der schönste Stern von allen.
Wie du meine Welt erhellst!
Astoria- für immer bin ich dir verfallen,
weil du alles andere in den Schatten stellst.

Oh du erscheinst mir so geheimnisvoll betörend,
ich wünschte, jemand könnte dich so sehen wie ich.
Mag sein, so mancher Mann empfände als verstörend,
was du verlangst, doch du verlässt dich ganz auf mich.

Du hebst mein kleines Licht empor
und machst daraus auch keinen Hehl.
Du flüsterst ständig in mein Ohr,
und jeder Wunsch ist mir Befehl.

Astoria- du bist der schönste Stern von allen.
Wie du meine Welt erhellst!
Astoria- für immer bin ich dir verfallen,
weil du alles andere in den Schatten stellst.

Du hauchst "Komm tiefer, tiefer, bitte!"
Ja, ich tu, was du verlangst.
Du lenkst so sicher meine Schritte
zwischen Euphorie und Angst.
Du führst mich an geheime Stellen,
du weißt, was und wie du's willst,
schöpfst Energie aus deinen Quellen,
weißst, wie du deinen Hunger stillst.

Astoria...
Astoria- du bist der schönste Stern von allen,
und nur ich bin auserwählt.
Astoria- für immer bin ich dir verfallen,
bis nichts anderes mer zählt.

Astoria, oh meine Schöne, dass du mir ja nicht verfällst!
Astoria, meine Schöne, dass du mir ja nicht verfällst!